

Jahresbericht 2019 der Abteilung Judo

Sehr geehrte Eltern, Passiv – und Aktivmitglieder, gerne schaue ich mit Ihnen zurück ins Jahr 2019.

Spannende Judo Lektionen erfuhren die Schüler von Horn im Januar letzten Jahres unter der Leitung von Michael Hitz. Es ging im Dojo des Judo und Ju Jitsu Club Rorschach/Goldach hoch motiviert zur Sache. Das vielfältige Programm kam bei den Schülern sowie bei den Lehrkräften sehr gut an.

Februar 2019:

Besuch aus Kärnten/ Österreich im Dojo des Judo und Ju Jitsu Club Rorschach/Goldach. Der Gründer der worldjudofamily.com war bei uns zu Gast. Unter diesem Namen reiste der pensionierte Judoka Franz Kofler mit seinem Radl quer durch Österreich, der Schweiz, über Deutschland nach Luxemburg und Belgien. Er tut dies im Sinne „Wir leben und schützen unsere Judowerte“.

Auf seiner Reise sammelt er viele Momente und Ideen, sowie Bilder, die dann ein Buch ergeben. Dieses Buch wird Franz Kofler nächstes Jahr auch wieder per Radl nach Japan bringen, um es dort in der Geburtsstätte des Judo (Kodokan) zu übergeben.



Kursteilnahme in Regensburg:

Michael Hitz und sein Schüler, Leonhard Kick, nahmen an einem Nage No Kata Kurs (Form des Werfens) teil. Es war ein sehr gut besuchter Lehrgang, den Maitre Kazuhiro Mikami 8.Dan für uns geleitet hat. Wir konnten altes und auch neues erlernen.

Am 30. März 2019 fanden die ersten Gürtelprüfungen statt. Alle bestanden Ihre Prüfung.



Das Grillen, im Mai, bei Michael Hitz im Garten war ein Leckerbissen. Es fand unter sehr guter Witterung statt. Es kamen rund 30 Personen, die alle einen schönen Abend hatten und somit war die Grillparty wieder ein voller Erfolg.

Im September war der zweite Prüfungstermin für Gürtelprüfungen. Unter der Leitung von Franz Koller und Jörg Loewenkamp konnten unsere Judokas zeigen, dass sie fähig sind, den anzustrebenden Gurt zu erreichen. Zu guter Letzt bekamen alle mit viel Mühe und auch ein bisschen zittern den neuen Gurt von den Prüfungsexperten überreicht.

Die Lektionen von Franz Koller, die jeweils am ersten Donnerstag im Monat stattfanden, konnten gut besucht durchgeführt werden. Fanden sich doch auch ehemalige Judokas wieder auf der Matte ein, die immer noch Spass am Judo haben.

Turniere:

In Ruggell fand das erste Turnier statt, wo es die ersten goldenen, silbernen und bronzene Medaillen gab. Am 3. März ging es nach Gommiswald. Mit vier Judokas bestritten wir dieses Turnier. Da erkämpften unsere Judo Kids zweimal Gold, eine silberne und eine bronzene Medaille.

Am Gallus Turnier in St. Gallen gingen vier silberne und vier bronzene Medaillen an den Judo und Ju Jitsu Club Rorschach Goldach. Michael Hitz war sehr zufrieden mit diesem Ergebnis, da dieses Turnier international ausgeschrieben wurde.

Am 16. Juni fand das internationale Messestadt-Turnier in Dornbirn statt. Auch hier konnten unsere Judokas mit voller Stolz Medaillen mit nach Hause nehmen.

In Vaduz, an der offenen Liechtensteiner Judo-Landesmeisterschaft erhielten alle drei Teilnehmer ihre wohlverdienten Medaillen.

Geglückter Start nach den Sommerferien in Schaanwald, dort gab es zwei bronzene und eine silberne Medaille. Danach kam das Ranking Turnier in Weinfelden, wo es darum ging, für die Schweizer Meisterschaft Punkte zu holen, damit man dann auch dort teilnehmen durfte. Auch hier haben unsere Judokas überzeugt, zweimal Silber und zweimal Bronze.

In Buchs, am Werdenberger Herbstturnier, wo auch Judokas aus Italien teilnahmen, konnten sich die Rorschacher Judokas mit dreimal Bronze und einer goldenen Medaille ehren.

An der Ostschweizer Einzelmeisterschaft konnten sich drei den dritten Rang holen. Durch sein starkes auftreten und ein bisschen Glück konnte sich Dominik Forrer den Ostschweizermeistertitel holen. Somit haben wir auch dieses Jahr wieder einen grossen Titel erreicht.

Die Erfahrungheit und Leitung aller Beteiligten führten zu diesem guten Ergebnis.

Der krönende Abschluss war das Clubturnier im November. Dominik Forrer wurde nicht nur Ostschweizermeister in seiner Kategorie, sondern hatte über das ganze Jahr auch noch am meisten Punkte bei Wettkämpfen gesammelt, dass es für ihn auch noch zum gekrönten Clubmeister gereicht hat. Wir hatten zu diesem Anlass auch die Eltern unserer Judokids und Angehörige mit eingeladen, welche wieder sehr zahlreich erschienen sind.

Das letzte Turnier fand in Oberuzwil statt. Auch hier konnte Michael Hitz sehr zufrieden sein. Gab es doch auch für die noch etwas unerfahrenen Judokas was zu feiern, es wurde zweimal der 5. Rang, einmal der dritte Rang, einmal der 2. Rang und zweimal der erste Rang erreicht – Super.

Nach so vielen tollen Leistungen konnte das Judo-Trainer Team Hitz/Loewenkamp das Jahr erfolgreich ausklingen lassen und die Ziele fürs Jahr 2020 neu definieren.

Am gut besuchten J+S Leiterkurs in Brugg hat Michael Hitz seine Bestätigung zur J+S Leiterfähigkeit wiederholt. Er kam mit vielen kleinen Ideen im Rucksack wieder nach Hause.

In diesem Sinne freuen wir uns auf das Jahr 2020, mit einer hohen Trainings- und Wettkampfbeteiligung, wobei es hier noch Potenzial nach oben gibt, ohne Verletzungen und Ausfälle und Spass am Judo.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Hitz